

# PROTOKOLL der 8. Mitgliederversammlung des VKL

vom 22.02.08 in Näfels (linth arena sgu)

---

**Traktanden:**

1. Begrüssung, Mitteilungen des Präsidenten
  2. Wahl der Stimmenzähler
  3. Protokoll der 7. Mitgliederversammlung vom 09.02.07
  4. Mitgliederzahlen und Finanzen
  5. Festlegen der Mitgliederbeiträge 2009
  6. Wahlen
  7. Infos aus den Ressorts (PR/homepage, Technik, Sponsoring)
  8. Geplante Anlässe und Projekte 2008
  10. Verschiedenes, Anträge
- 

**ad 1: Begrüssung, Mitteilungen des Präsidenten**

Reini begrüsst die Anwesenden und entschuldigt einige Abwesenheiten.

Im Folgenden sind seine weiteren Ausführungen kurz zusammengefasst:

- Seit der Übernahme der Geschäftsführung des sgu durch Köbi Kamm erhalten wir nun endlich klarere Angaben über die Besucherzahlen. Generell kann gesagt werden, dass die Anzahl Eintritte in die Kletterhalle noch immer am Steigen ist. Die von der letzten Mitgliederversammlung offiziell eingesetzte Arbeitsgruppe „Erweiterung Kletterhalle“ ist darum wirklich notwendig.
- In einem Versicherungsfall wurde von der SUVA Regress genommen auf die Haftpflichtversicherung des VKL. Letztere forderte dann die Bezahlung eines Selbstbehalts durch den VKL. Die Intervention von Reini Schindler führte aber letztlich dazu, dass uns dieser Betrag erlassen wurde.
- Die Zusammenarbeit mit dem sgu klappt hervorragend. An dieser Stelle sei allen Beteiligten, allen voran Köbi Kamm, herzlich gedankt.
- Hans und Reini besuchten den Info-Anlass für die „sgu-Vereine“ zu dem das sgu eingeladen hatte. An diesem Anlass kamen erstaunlich viele Vereine zusammen und es wurde ein gemütlicher Abend.
- Durchgeführt wurde auch die alljährliche offizielle Besprechung zwischen VKL und sgu. Verschiedene Anliegen konnten dabei besprochen und bereinigt werden.
- Die vom sgu und/oder anderen Organisationen (u.a. JO Tödi) angebotenen Kurse sind gut besucht und erfreuen sich reger Nachfrage.
- In der Kletterhalle wurde auf der Foyer-Seite eine „Kästchen-Bank“ aufgestellt. Sie wurde von Markus Hauser in Fronarbeit gezimmert und eingebaut. Für diese (und alle bisherigen Arbeiten für den VKL) wird ihm offiziell ganz herzlich gedankt.

**ad 2: Wahl der Stimmenzähler**

Als Stimmenzähler wird Roman Fischli (alias „Wildi“) gewählt.

**ad 3: Protokoll der 7. Mitgliederversammlung**

**Das Protokoll der 7. Mitgliederversammlung des VKL vom 09.02.07 wird genehmigt und verdankt.**

Die Protokolle aller bisherigen VKL-Mitgliederversammlungen sind übrigens auf unserer homepage aufgeschaltet und können dort jederzeit eingesehen werden.

#### ad 4: **Mitgliederzahlen und Finanzen**

Seit der letzten Mitgliederversammlung ist die Zahl der VKL-Mitglieder weiter angestiegen. Unser Verein zählt heute 576 Mitglieder. Er ist somit der zweitgrösste Verein im Kanton Glarus – nach unserem „Mutterverein“, der SAC Sektion Tödi.

Im letzten Jahr musste aber festgestellt werden, dass einige Mitglieder kaum mehr Interesse am VKL zeigten. So wurden Jahresbeiträge nicht einbezahlt und/oder Adressänderungen nicht gemeldet. Der Vorstand hat darum beschlossen, dass Mitglieder, die auch nach einer Erinnerung weiterhin nichts von sich hören lassen, ohne weitere Rückfragen von der Mitgliederliste gestrichen werden. Aktuell betrifft dies rund 30 Mitglieder.

Maya Heinze erläutert kurz die Jahresrechnung 2007.

Reini Schindler verliest den Revisorenbericht und stellt den Antrag, die Jahresrechnung zu genehmigen und die Kassierin zu entlasten.

**Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt und der Kassierin unter Verdankung ihrer geleisteten Arbeiten Decharge erteilt.**

#### ad 5: **Mitgliederbeiträge 2009**

Gemäss Beschluss an der letztjährigen Mitgliederversammlung werden die Mitgliederbeiträge jeweils für das kommende Vereinsjahr festgelegt.

Der Vorstand beantragt, für das kommende Vereinsjahr (2009) den Jahresbeitrag unverändert für Einzelmitglieder auf Fr. 30.- und für eine Familienmitgliedschaft auf Fr. 60.- zu belassen.

**Der Antrag des Vorstands wird einstimmig angenommen.**

#### ad 6: **Wahlen**

Leider wurde von unserem Vorstandsmitglied Hans Landolt der Rücktritt erklärt. Nicht nur war er seit Beginn im Vorstand des VKL aktiv, sondern er war auch ein „Mann der ersten Stunde“, und trug mit seiner Arbeit massgeblich zur Vereinsgründung und auch zur Finanzierung unserer Kletterhalle bei.

Typisch für sein engagiertes Wirken hat Hans auch gleich für einen Nachfolger gesorgt. Als Ersatz stellt sich Franz Landolt zur Verfügung. Der Vorstand unterstützt diese Kandidatur und schlägt Franz Landolt der Mitgliederversammlung zur Wahl vor.

**Franz Landolt wird einstimmig als Nachfolger für Hans Landolt in den VKL-Vorstand gewählt.**

Weder von den übrigen amtierenden Vorstandsmitgliedern noch von den Rechnungsrevisoren sind weitere Demissionen eingegangen.

**Alle bisherigen Vorstandsmitglieder und Revisoren werden einstimmig wieder gewählt.**

#### ad 7: **Infos aus den Ressorts**

##### **Homepage (Gert):**

Die VKL-homepage ([www.vkl.ch](http://www.vkl.ch)) wurde vollständig überarbeitet und auf den neuesten technischen Stand gebracht. Weiterhin werden natürlich Beiträge von Mitgliedern über Aktuelles und Erwähnenswertes gerne entgegengenommen.

##### **Sponsoring (Hans):**

Für die Kletterhalle wurde – in Absprache mit dem sgu – ein neues Werbekonzept erarbeitet.

Die Erneuerung der Sponsorenverträge läuft etwas harzig. Einige der „alten“ Sponsoren sind abgesprungen und konnten bis anhin nur teilweise „ersetzt“ werden. Der Bedarf ist allerdings weiterhin gross.

Für die Sponsorengruppe konnte Madeleine Maduz gewonnen werden. Sie hat sich bereits motiviert in die neue Arbeit gestürzt. Vielen Dank und herzlich willkommen!

##### **Technisches (Sämi):**

- Im Frühjahr wird der Boulderraum vollständig neu eingerichtet (voraussichtlich April/Mai).
- Zur Zeit sind in der Kletterhalle 67 Kletterrouten eingerichtet. Die durchschnittliche „Lebensdauer“ einer Route beträgt also etwas weniger als ein Jahr.
- Vom sgu konnten uns erstmals wirklich verlässliche Zahlen zur Kletterhallenbenutzung geliefert werden. Seit Februar 2007 wurden rund 8200 Eintritte gezählt. Allein im Januar 2008 waren 1070 Eintritte zu verzeichnen. Natürlich schwanken die Eintrittszahlen je nach Jahreszeit und Wetter.

- Der bauliche Zustand der Kletterwände entspricht ihrer intensiven Nutzung. Es muss damit gerechnet werden, dass ihre vorgesehene Lebensdauer (10 Jahre) nur mit aufwendigem Unterhalt erreicht werden kann. Zur Zeit kann dies v.a. durch Felix Ortliebs grossem Einsatz gewährleistet werden.
- Das Kurswesen läuft weiterhin sehr gut. Das Schnupperklettern wird v.a. von Kindern besucht. Von der JO werden zwei Mittwochnachmittagskurse für Kinder angeboten.
- Erfreulicherweise sind keine schwerwiegenden Unfälle zu verzeichnen. Leider haben aber Diebe Einzug gehalten: ein Top-Rope-Seil wurde entwendet und eine Vitrine ausgeraubt....
- Nichtsdestotrotz ist die Stimmung in der Kletterhalle weiterhin toll. Ein grosses Dankeschön allen Leuten vom Unterhalts- und Routenschrauberteam.
- Ganz herzlichen Dank für seine geleisteten Arbeiten geht auch an Dave Grossenbacher, der sein Amt als Sicherheitschef an Felix Ortlieb weitergegeben hat. Dave war – ähnlich wie Hans Landolt – bereits lange vor der eigentlichen „VKL-Ära“ sehr aktiv, u.a. als Mitinitiant und Konstrukteur des Boulderraums in Glarus. Sein Wissen hat er auch als Konstrukteur des heutigen Boulderraums im sgu bestens eingebracht.

#### **Erweiterung Kletterhalle (Dani Küenzler):**

Die Kommission hat ihre Arbeit aufgenommen und mit einer Wunsch-Erhebung die Basis zur weiteren Planung gelegt. Zwei machbare Projekte werden nun weiter ausgearbeitet:

- Grosse Erweiterung der bestehenden Kletterhalle (beidseitiger Anbau; rund 2.6x heutige Kletterfläche; Kosten ca. 1'000'000.-)
- Kleine Erweiterung der bestehenden Kletterhalle (einseitiger Anbau; rund 1.9x heutige Kletterfläche; Kosten ca. 400'000.-)

Die notwendige Finanzplanung wird ähnlich aussehen wie diejenige für die heutige Halle (Sponsoren, Sport-Toto, VKL-Vermögen, Event-Einnahmen, Kredite). Für eine grössere Kletterhalle werden natürlich auch die Mietkosten steigen.

### ad 8: **Anlässe und Projekte 2008**

#### **Neue Projekte**

- ***Vereinsmeisterschaft/Plauschwettkampf: 15. März 08 ab 17h***  
3-er Teams treten im polysportivem Wettkampf gegeneinander an. Anschliessend (ab 20h) werden die leeren Batterien mit einem Spaghettiplausch wieder gefüllt.  
Der Unkostenbeitrag pro Teilnehmer beträgt 10.-, Anmeldung ist erwünscht.  
Das sgu stellt seine gesamten Anlagen gratis zur Verfügung. Herzlichen Dank!  
Im Saal zirkuliert eine Liste, in der sich Teilnehmer und Helfer eintragen können.

### ad 9: **Verschiedenes, Anträge**

Der aus dem Vorstand scheidende Hans Landolt wird offiziell verabschiedet. Seine Leistungen werden vom Präsidenten im Namen des gesamten VKL gewürdigt und mit einem kleinen Präsent (Wanderstab aus der Werkstatt „Schnuuz“) verdankt.

Hans blickt kurz zurück auf die vergangenen VKL-Jahre und gibt den Dank weiter an seine Mitstreiter aus der Sponsoringgruppe.

Auch ein grosses offizielles Dankeschön geht an Flurina Oesch für die Gestaltung der Vitrine in der Kletterhalle und an Markus Hauser für seine verschiedensten Beiträge handwerklicher und technischer Art.

Peter Landolt verdankt im Namen des sgu die grossartigen Arbeiten der Gründer und Macher der Kletterhalle vor und hinter den Kulissen. Er hofft auf eine weitergehende Zusammenarbeit zwischen VKL und sgu, insbesondere natürlich auch bei der geplanten Erweiterung der Kletterhalle.

Speziell würdigt er die Leistungen von Hans Landolt und begrüsst seinen Nachfolger Franz Landolt.

Winterthur, 17.05.08 - zi

**Verteiler:** wird auf unserer Homepage veröffentlicht, kann aber jederzeit auch beim Präsidenten oder Aktuar angefordert werden.